

Begleitprogramm Workshops

Workshops am Vortag des Symposiums
(jeweils 4 Stunden)

Am Donnerstag, 11. April 2019

Ort: TU Graz

Lessingstraße 25 bzw. Rechbauerstraße 12, 8010 Graz

Genauere Raumeinteilung erfolgt je nach Anmeldestand und wird den TeilnehmerInnen vorab bekanntgegeben.

Teilnahmegebühr je Workshop*: € 220,- (excl. USt.)

*Für die Teilnahme an den Workshops gelangt eine USt. in der Höhe von 20 % zur Abrechnung. Kombipreise für eine gleichzeitige Anmeldung zum Symposium: je gebuchten Workshop reduziert sich die Teilnahmegebühr für das Symposium um jeweils € 25,-. Weitere Informationen finden Sie auf der Veranstaltungs-homepage: www.bbw.tugraz.at/symposium

Die Workshops finden in folgender Reihenfolge statt:

Vormittag: 8:30 bis 12:30 Uhr

■ Workshop 1

Systematische Dokumentation und Aufbereitung von Bauablaufstörungen aus dem Blickwinkel des Auftragnehmers sowie des Auftraggebers – Glaubhaftmachung von Bauablaufstörungen und Mehrkostenforderungen
Leitung: Prof. Hofstadler

Nachmittag: 14:00 bis 18:00 Uhr

■ Workshop 2

Der Einfluss der Planungs- und Ausschreibungsreife auf die Anzahl der Bauablaufstörungen und Mehrkostenforderungen
Leitung: Prof. Lechner

Veranstalter

Assoc.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Hofstadler
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Detlef Heck

Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft
Technische Universität Graz

Organisationsteam

Inhalt:
Assoc.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Hofstadler

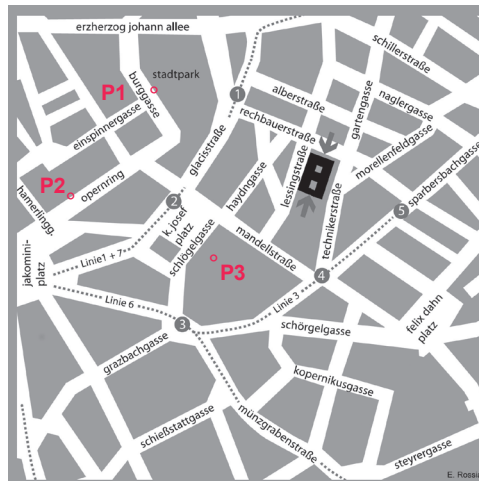
Organisation:
Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus Kummer

Ort

Technische Universität Graz
Rechbauerstraße 12, 8010 Graz
Hörsaal I und II

Hotelbuchungen

Graz Tourismus
Web: <http://www.graztourismus.at>
Tel.: +43 (0) 316 8075 0
E-Mail: info@graztourismus.at



- P1** Parkgarage Burgring / Einfahrt Einspinnergasse
- P2** Parkgarage Operring / Einfahrt Hamerlinggasse
- P3** Parkgarage Kaiser-Josef / Einfahrt Schlögelgasse

Grazer Baubetriebs- und Bauwirtschaftssymposium



Reduktion von Bauablaufstörungen und systematischer Umgang mit Mehrkostenforderungen

Baubetriebliche, bauwirtschaftliche und rechtliche Aspekte

Themenschwerpunkte

- Rolle des AG bei der Reduktion bzw. Vermeidung von Bauablaufstörungen
- Hauptursachen für Bauablaufstörungen
- Systematischer Umgang mit Mehrkostenforderungen
- Darstellung von Bauablaufstörungen und Mehrkostenforderungen
- Bedeutung der Bauzeit
- Lean Construction als Wundermittel?
- Lebenszyklusorientierung als Erfolgsfaktor?
- Tragen BIM-Projekte zur Störungsarmut bei?
- Legalität von digitalen Werkzeugen zur Dokumentation
- Behandlung von Mehrkostenforderungen nach ABGB bzw. ÖNORM
- Umgang mit Primär- und Sekundärstörungen

Freitag 12. April 2019

Begrüßung

07:45 **Anmeldung**

08:30 **Begrüßung**

MMMag. Dr.iur. Andrea Hoffmann
[Vizerektorin für Finanzen und Personal, TU
Graz]

08:40 **Begrüßung durch das Institut für Baubetrieb
und Bauwirtschaft der TU Graz**

Assoc.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Hofstadler
[Vorstand des Instituts für Baubetrieb und
Bauwirtschaft, TU Graz]

08:45 **Baubetriebliche und bauwirtschaftliche
Einführung zum Thema Bauablaufstörungen und
Mehrkostenforderungen**

Assoc.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Hofstadler
[Vorstand des Instituts für Baubetrieb und
Bauwirtschaft, TU Graz]

Block I – Auftraggeber

09:00 **Der erforderliche Beitrag des Auftrag-
gebers zur Reduktion bzw. Vermeidung von
Bauablaufstörungen**

Univ.-Prof.i.R. Dipl.-Ing. Hans Lechner
[Geschäftsführer, Hans Lechner ZT GmbH]

09:30 **Hauptursachen für Bauablaufstörungen aus
Sicht des Rechnungshofs und Handlungsemp-
fehlungen zu deren Vermeidung/Reduktion**

Dipl.-Ing. Jörg Ehgartner
[Faculty Mitglied, Rechnungshof]

10:00 **Systematik und Dokumentation in der ASFINAG
BMG bei der Behandlung von Mehrkostenforde-
rungen und Rechnungslegung**

Ing. Dipl.-Ing. Martin Woltsche
[Experte Bauwirtschaft & Vergabe, ASFINAG BAU
MANAGEMENT GMBH]
Mag. Dipl.-Ing. Simone Krempf
[Abrechnungsexpertin, ASFINAG BAU MANAGE-
MENT GMBH]

10:30 - 11:00 Pause

Block II – State of the Art

11:00 **Der Einfluss der Bauzeit auf
Bauablaufstörungen und deren glaubhafte Um-
setzung in Mehrkostenforderungen**

Assoc.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Hofstadler
Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus Kummer
[Institut für Baubetrieb und Baubetrieb, TU Graz]

11:30 **Lean Construction als Wundermittel zur
Vermeidung bzw. zur Heilung von
Bauablaufstörungen?**

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christoph Motzko
[Geschäftsführender Direktor, TU Darmstadt]

12:00 **Lebenszyklusorientierung als möglicher Beitrag
zur Reduktion von Bauablaufstörungen**

DDipl.-Ing. Dr.techn. Johannes Wall
[DGNB Auditor, Ed. Züblin AG - Direktion Mitte]

12:30 - 14:00 Mittagspause

Block III – Auftragnehmer

14:00 **Bewertung von Baustellengemeinkosten bei
verlängerten Ausführungszeiten und
geändertem Leistungsumfang**

Dipl.-Ing. Dr.techn. Dieter Schlagbauer
[Experte Bauwirtschaft, iC consulenten ZT GesmbH]

14:30 **Systematischer Umgang mit Mehrkostenforde-
rungen aus der Sicht des Auftragnehmers**

Dipl.-Ing. J. Wolfgang Kriebaum
[Senior Expert - Contract Management, Implenia
Baugesellschaft m.b.H.]

15:00 **Führen BIM-Projekte zur Reduktion von
Bauablaufstörungen und einem systematische-
ren Umgang mit Mehrkostenforderungen?**

Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Maier
[Leiter Bauwirtschaft und BIM, HABAU Hoch- und
Tiefbaugesellschaft m.b.H.]
Dipl.-Ing. Lukas Hochreiter
[BIM-Ingenieur, HABAU Hoch- und Tiefbaugesell-
schaft m.b.H.]

15:30 - 16:00 Pause

Block IV – Baurecht

16:00 **Rechtlicher Rahmen für den Einsatz von digitalen
Werkzeugen zur Reduktion von Bauablauf-
störungen und Mehrkosten**

Dr. Rudolf Lessiak
[Partner, LESSIAK & PARTNER RECHTS-
ANWÄLTE]

16:30 **Unterschiede in der Behandlung von Mehr-
kostenforderungen zwischen ABGB- und
ÖNORM-Verträgen**

Mag. Stephan Bertuch
[Partner, Kaan Cronenberg & Partner Rechts-
anwälte GmbH & Co KG]

17:00 **Primär- und Sekundärstörungen aus rechtlicher
Sicht mit Fokussierung auf Einzelvergaben und
GU-Aufträgen**

Mag. Dipl.-Ing. Ursula Gallistel
[Goger.Reismann BAU.BETRIEB.DIGITAL Unter-
nehmensberatung GmbH, IBPM]
Dipl.-Ing. Jacqueline Raab
[Institut für interdisziplinäres Bauprozessmanage-
ment, TU Wien]

17:30 **Abschluss und Verabschiedung**

17:45 **Ende der Veranstaltung**

Teilnahmegebühr

€ 385,--*

Tagungsgebühr, Unterlagen und Verpflegung
(Kaffee, Imbiss und Mittagessen)
Es wird keine USt. verrechnet.

*Kombipreise für eine gleichzeitige Anmeldung zum
Symposium und zu einem oder mehreren Workshops
finden Sie auf der Veranstaltungshomepage.

Anmeldung

Nur ONLINE möglich!
www.bb.w.tugraz.at/symposium
An- bzw. Abmeldung bis 5.April 2019

TU Graz
Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft
Lessingstraße 25/II, 8010 Graz
Tel.: +43 (0) 316 873 – 6251
E-Mail: symposium.bb.w@tugraz.at

